

## Medienmitteilung

18.08.2017

1/3

### Ester Vonplon Singen Vögel im Schlaf Manor Kunstpreis Chur 02.09. – 17.12.2017

Das Bündner Kunstmuseum Chur widmet Ester Vonplon im Rahmen des Manor Kunstpreis Chur die Einzelausstellung "Ester Vonplon. Singen Vögel im Schlaf". Die neuen Arbeiten der Bündner Künstlerin unterwandern die Regeln der Fotografie und öffnen Farb- und Denkräume. Die Ausstellung "Ester Vonplon. Singen Vögel im Schlaf" ist vom 2. September bis 17. Dezember im Labor des Bündner Kunstmuseums zu sehen.

Beim Betrachten von Fotografien stellt sich sofort die Frage, wen oder was wir sehen und wo das Bild aufgenommen wurde. Die Bilder von Ester Vonplon überwinden diesen Reflex, zuletzt in Serien, deren Motive aus einer menschenleeren Natur frei von Artefakten stammen. Die Fotografien zeigen dem Betrachter Schnee oder Salz in horizontlosen Aufnahmen. Sie erinnern an frühe Experimente der Abstraktion in der Fotografie und strahlen in weisser Monochromie eine meditative formale und inhaltliche Stille aus.

Die Abstraktion hat Vonplon in ihren neuen Arbeiten nochmals konsequent weiterentwickelt. Sie hat unter anderem in der Arktis mit einer Polaroid-Kamera fotografiert und die Bilder noch während des analogen Entwicklungsprozesses mechanisch manipuliert. Zu sehen sind nun keine Abbildungen der Landschaft sondern reine Belichtungen des Fotomaterials. Trotz der Basis der Fotografie, muss man nun von ungegenständlichen Bildern sprechen. Formale und inhaltliche Gewissheiten gibt es nicht mehr. Ähnlich der Farbfeldmalerei tauchen die Betrachtenden in Farbräume ein. Allein auf die eigene Wahrnehmung müssen sie sich verlassen, sehen heisst nun entdecken.



Amt für Kultur  
Uffizi da cultura  
Ufficio della cultura

### **Manor Kunstpreis Chur**

Der Manor Kunstpreis ist einer der wichtigsten Förderpreise des zeitgenössischen Kunstschaffens in der Schweiz. Er wird jährlich von einer Fachjury verliehen. Ein Blick auf die Liste der Preisträger zeigt, dass der Manor Kunstpreis zum internationalen Durchbruch einer ganzen Reihe von Künstlern, wie zum Beispiel Luciano Castelli (Kunstpreis Luzern 1984), Marie José Burki (Kunstpreis Genf 1993), Pipilotti Rist (Kunstpreis St. Gallen 1994) oder Lena Maria Thüring (Kunstpreis Basel 2013) beigetragen hat.

Mit dem Manor Kunstpreis Chur ist jeweils eine Einzelausstellung im Bündner Kunstmuseum und die Herausgabe einer Publikation verbunden. Letztere erscheint am 1. September bei edition fink, Verlag für zeitgenössische Kunst.

### **Zur Künstlerin**

Ester Vonplon wird 1980 in Schlieren (ZH) geboren. Sie lebt und arbeitet im bündnerischen Castrisch. Seit 2008 werden Vonplons Arbeiten in zahlreichen Gruppenausstellungen auch international gezeigt. 2009 erhält sie den ewz.selection-award für die beste fotografische Arbeit der Schweiz des Jahres 2008. Ihr Fotografie-Studium an der Zürcher Hochschule der Künste schliesst sie 2013 mit dem Master of Arts in Fine Arts ab. 2015 wird Ester Vonplon im Museum zu Allerheiligen Schaffhausen in einer ersten musealen Einzelausstellung gezeigt. 2017 wird sie mit dem SAC Kunstpreis und dem Manor-Kunstpreis Chur ausgezeichnet.

### **Medienorientierung**

Donnerstag, 31. August, 10 Uhr

### **Vernissage**

Freitag, 1. September 2017, 18 Uhr

Begrüssung: Doris Caviezel, Präsidentin Bündner Kunstverein

Einführung: Lynn Kost, Kurator Bündner Kunstmuseum

Preisübergabe: Pierre-André Maus, Mitglied Verwaltungsrat Maus Frères SA, Genf

### **Ausstellung**

2. September – 17. Dezember 2017

Dienstag – Sonntag 10-17 Uhr

Donnerstag 10-20 Uhr

### Öffentliche Führungen durch die Ausstellung

Donnerstag 5.10., 18 Uhr

Sonntag 3.9. / 5.11. / 26.11., 11 Uhr

### Weitere Veranstaltungen zur Ausstellung

#### «Alleine tanzend – irgendwo»

Do, 14.09., 18 Uhr

Performance von Jürg Halter (Schriftsteller, Musiker und Performancekünstler).  
Anschliessend Diskussionsrunde mit Ester Vonplon, Jürg Halter und Lynn Kost

#### «Kunstbuch – Künstlerbuch»

Do, 26.10., 18 Uhr

Podium mit Ester Vonplon, Roger Eberhard (Fotograf und Verleger b.frank books),  
Georg Rutishauser (edition fink) und Lynn Kost

Weitere Veranstaltungen auf [www.buendner-kunstmuseum.ch](http://www.buendner-kunstmuseum.ch)

#### Medienkontakt:

Stephan Kunz

Co-Direktor Bündner Kunstmuseum

T +41 81 257 28 61

[stephan.kunz@bkm.gr.ch](mailto:stephan.kunz@bkm.gr.ch)